

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 13 (1927)
Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kathreiners Kneipp Malzkaffee

das Glück jeder Hausfrau.

876

das 1/2 Kilo-Paket 80 Rp.

Schöne Ruhetage im Guggital ob Zug

bekannt für feine Küche. Jeder Wintersport. Heimeliges Familienhotel. Das ganze Jahr geöffnet. Pension Fr 8.- pro Tag Tram altestelle. Telephon 20. Propr. F. Moser.

INSERTATE

in der „Schweizer-Schule“ haben stets weite Verbreitung und daher guten Erfolg

Zu verkaufen

Ein sehr gut erhaltenes
Rohrdorf-Piano

u. ein ebenfalls gut erhaltenes

Cello

samt Etui 980

Auskunft und Besichtigung bei
Familie Schmuki, Conditorei
Bütschwil

Der katholische Geistliche und Erzieher

empfehlte seinen Schülern den

Schülerkalender Mein Freund

Ein prächtiges, in Leinen gebundenes,
reich illustriertes Taschenbuch, mit der
literarischen Beilage „Schwyzerstübli“.

Preis incl. Unfallversicherung

Fr. 2.90

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen
oder direkt vom

Verlag Otto Walter A.-G.
Olten



VIOLINEN

mit Bogen, Etui, Kinnhalter, 4 Saiten in Taschen, Kolofon, Stimmpfeife

No. 16 b Fr. 35.—

No. 17 b Fr. 40.—

No. 18 b Fr. 60.—

No. 22 b Fr. 80.—

usw. 978

K A T A L O G E

Erstes und grösstes
Atelier der Schweiz für
Geigenbau und kunstgerechte Reparaturen

Hug & Co.

ZÜRICH

Sonnenquai 28 und
Badenerstrasse 74



MODERNE

DRUCK- SACHEN

liefert
prompt und
billig

VERLAG
OTTO WALTER A.-G.
OLTEN

Geschenkwerte für Weihnachten

Die Schweizergarde in Rom und die Schweizer in päpstlichen Diensten. Von Dr. R. Durrer, Band I brosch. Fr. 22.—, geb. Fr. 27.—. Prospekt gratis.

„Vaterland“: So ist der vorliegende erste Band der Gardengeschichte durch Inhalt und Form eine höchst wertvolle Gabe der innerschweizerischen Geschichtsforschung, ein Werk von grundlegender Bedeutung und bleibendem Wert geworden.

Der Heldentod der Schweizergarde in Rom im Jahre 1527. Von Dr. Hans Abt. Fr. 1.50.

Eine anziehende, für weiteste Kreise berechnete Darstellung des Sacco di Roma. Dem Inhalt entspricht die äussere geschmackvolle Ausstattung.

Fineli von Schauensee. 2 Erzählungen. Von Charlotte Tiocca. Geb. Fr. 4.60.

Zwei Künstlererzählungen voll Schönheit und Tragik.

Ein Jahr im Heiligen Land. Von Dr. Leo Haefeli. Geb. Fr. 12.50.

Syrien und sein Libanon. Von Dr. Leo Haefeli. Geb. Fr. 14.—.

Haefelis Reisewerke haben im In- und Ausland allgemeine Anerkennung gefunden. Das „Hochland“ schreibt: Dem überall kritischen und wahrheitstreuen unbedingt sachlichen Führer können sich mit reichem Gewinn alle ruhig anvertrauen, die frommer Sinn und zumal gelehrte Forschung ins Heilige Land und nach Syrien treibt mit seinem Libanon

Vierzig Jahre Missionär in Arkansas. Von Prälat Weibel. Geb. Fr. 6.—.

Zur Selbstbiographie eines Menschen greift man oft mit Widerstreben, besonders wenn die grosse Presse und die „Illustrierten“ sich mit ihm nicht-beschäftigt haben. Wer die Schranke, die zu Prälat Weibel führt, überwunden hat, findet reichen Lohn: Zuerst die Entdeckung, dass wir beim Lesen des Buches wie P. Pius Suter O. M. C. immer wieder sagen: „Nur noch ein paar Seiten!“, und zuletzt das Bewusstsein, dass uns diese Persönlichkeit mit ihrer zähen Ausdauer und Willenskraft und mit ihrem goldenen Humor eigentlich in mancher Beziehung als Vorbild dienen könnte.

Leben-Jesu-Werk. Von Prälat A. Meyenberg. Bisher 2 Bände zu Fr. 23.—.

Ein monumentales Werk, das seine Bedeutung immer behalten wird.

Urchristentum und Katholizismus. Drei Vorträge von Albert Ehrhard. Geb. Fr. 5.50.

Das Buch behandelt die Frage: Ist der Katholizismus wirklich die Frucht des Urchristentums, oder ist er das Ergebnis späterer Zeiten. Nach einhelligem Urteil heute die beste Behandlung des Problems.

• **Franz von Sales, Weg zu Gott.** Gesammelte Texte über das religiöse Leben mit einer Einführung von Otto Karrer. Geb. Fr. 3.—.

Verlag
Räber & Cie., Luzern